

EINLADUNG

Regionales Arbeitstreffen in Hannover für MVZ, BAG & kooperative Versorger

REGIONAL IM DIALOG.

Unter dieser Überschrift lädt der BMVZ am 25. Juni alle interessierten Ärzte und MVZ aus Niedersachsen zu einem regionsspezifischen Arbeitstreffen und Erfahrungsaustausch nach Hannover. Gäste anderer Regionen sind jedoch selbstverständlich auch willkommen.

Auf der Agenda stehen zum Einen lokale und regionale Fragen, zum Anderen aber auch übergeordnete Themen, wie zum Beispiel der Folgencheck zum aktuellen Versorgungsstärkungsgesetz (VSG). Alle Referenten sind dabei darauf eingestellt, Fragen aus dem Teilnehmerkreis aufzugreifen und zu diskutieren.

Wenn Sie den gebotenen Rahmen zur Weiterbildung und Kontaktpflege nutzen wollen, sind Sie herzlich eingeladen, sich rege und aktiv an dem Treffen zu beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bitte zeigen Sie Ihre Teilnahme im Vorfeld an. Nutzen Sie dazu die vorbereitete Faxvorlage oder schreiben Sie eine kurze Mail an buero@bmvz.de.



Stefan Voigt, Vorstand BMVZ
Geschäftsführer Ambulanzzentrum der MHH

HINTERGRUND

Mit seinen Arbeitstreffen verfolgt der BMVZ allgemein das Ziel, eine über den Arbeitsalltag hinausgehende ergänzende Plattform der Wissensvermittlung und des Erfahrungsaustausches für kooperativ tätige Praktiker zu schaffen und so eine Gelegenheit zum Netzwerken und Knüpfen persönlicher Kontakte zu bieten.



PROGRAMM

Themen & Vorträge

*Erfahrungsaustausch für Ärzte & kooperativ
tätige Praktiker der KV Niedersachsen*

12:00 - 13:00 Uhr COME-TOGETHER

Gelegenheit zum Netzwerken

13:00 - 13:10 Uhr BEGRÜßUNG

Andrea Aulkemeyer, Hannover
Präsidiumsmitglied der MHH

13:10 - 13:50 Uhr

Gesetzgebung und Politik: 'Bericht aus Berlin'

*Sachstandsbericht und Konsequenzanalyse zur
aktuellen Gesundheitspolitik & Gesetzesprojekten*

Susanne Müller, Berlin
Geschäftsführerin des BMVZ

13:50 - 14:40 Uhr

MVZ & BAG - Aktuelles aus der Beratungspraxis

Erfahrungen aus der Praxis & Umsetzungshinweise zum VSG

RA Olaf Jeschke, Osnabrück
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Medizinrecht
Kanzlei Theilmann Fachanwälte

14:40 - 15:10 Uhr PAUSE

15:10 - 15:50 Uhr

Ärztliche Interessenvertretung: Hintergründe und Details zu KV-Gremien und -Wahlen in Niedersachsen

*Regularien und Hinweise zur Vertretung der Belange
kooperativ tätiger Versorger in Niedersachsen*

Ass. jur. Andrea Genzel, Hannover
Justiziarin KV Niedersachsen

15:50 - 16:30 Uhr

Dialog & Austausch zur besseren Vertretung der Belange kooperativer Versorger in Niedersachsen

*Ideensammlung und Meinungsaustausch zur
Organisation der Interessenvertretung der MVZ*

... moderiert von

Stefan Voigt (Vorstand BMVZ), Hannover
Geschäftsführer Ambulanzzentrum der MHH
& **Susanne Müller** (Geschäftsführerin BMVZ)

16:30 - 17:30 Uhr PRAXISFÜHRUNG

*Geführter Rundgang durch den Fachbereich
Humangenetik des Ambulanzentrums der MHH
(Weg über das Gelände ist in der Zeit eingeplant)*

Wo?

Campus der MHH
(Medizinische Hochschule Hannover)
'Diätspeisesaal' im Gebäude K15
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Wann?

Donnerstag, 25. Juni 2015
13:00 bis ca. 18:00 Uhr

Veranstalter

Bundesverband MVZ

Schumannstraße 18
10117 Berlin
Telefon: 030 - 270 159 50
Fax: 030 - 270 159 49
E-Mail: buero@bmvz.de



ANMELDUNG

25. JUNI 2015

Fax - Antwort

030 - 270 159 49

Einrichtung:

☐

BMVZ-Mitglied

☐

Gast

Für die Teilnahme wird von BMVZ-Mitgliedern eine Organisations-Pauschale von 27,- € und von Gästen in Höhe von 49,- € (jeweils inkl. 7 % MwSt.) erhoben. Die Pauschalen werden dabei je angemeldeter Praxis/MVZ nur einmal in Rechnung gestellt, unabhängig davon, ob die Einrichtung einen oder ggf. mehrere Ärzte/Vertreter anmeldet.

Rechnungsadresse:

Name/Position:

Mailanschrift:

An der Tagung des BMVZ ,Regional
im Dialog' in Hannover am 25. Juni 2015

von 13:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

werde ich...

☐

... teilnehmen.

☐

... wahrscheinlich teilnehmen.

☐

Kreuzen Sie hier - um uns die Organisation zu erleichtern -
bitte an, ob Sie (wahrscheinlich) planen, an der angebotenen
Praxisführung (siehe Programm) teilzunehmen.

☐

... leider nicht teilnehmen können.

Veranstaltungsort:

Medizinische Hochschule Hannover

,Diätspeisesaal' - Gebäude K15

Carl-Neuberg-Straße 1

30625 Hannover

Veranstalter:

BMVZ e.V.

Schumannstraße 18

10117 Berlin

Telefon: 030 - 270 159 50

Fax: 030 - 270 159 49

E-Mail: buero@bm vz.dewww.bmvz.de

**Sie haben Interesse persönlich
näher informiert zu werden?**

9. BMVZ-PRAKTIKERTKONGRESS 16.9.15

Dann senden Sie uns bitte unverbindlich eine Mail
über den folgenden Link:

kongress@bmvz.de

BMVZ Bundesverband
Medizinische
Versorgungszentren-
Gesundheitszentren-
Integrierte Versorgung e.V.

Der BMVZ steht für

- Kommunikation
- Information
- Kontaktpflege
- praxisnahen Wissenstransfer
- gesundheitspolitische Lobbyarbeit
- Stärkung des Gemeinschaftsgedankens kooperativer medizinischer Einrichtungen

DAS BIETET DER BMVZ

Der BMVZ veranstaltet Fachkongresse und Arbeitstreffen ...

- zur vertiefenden Wissensvermittlung und zur Pflege fachlicher und persönlicher Kontakte
- als Rahmen eines offenen Erfahrungsaustausches zwischen kooperativen Versorgern und wirtschaftlich komplementären Unternehmen des Gesundheitssektors
- als Basis gegenseitiger Hilfe in Managementfragen und Verwaltungsangelegenheiten

Der BMVZ liefert Informationen durch ...

- Bewertung und Erläuterung rechtlicher Rahmenbedingungen
- Analysen, Ausarbeitungen, Hilfestellungen und Auskünfte zu Praxisfragen des MVZ-Betriebs
- Pflege einer umfangreichen Sammlung von Fachliteratur in der Geschäftsstelle sowie Kommentierung aktueller Veröffentlichungen der Fachpresse
- Expertentipps zu Theorie und Praxis Medizinischer Versorgungszentren sowie durch den am Praxiswissen unserer Mitglieder orientierten Austausch von Erfahrungen mit Gesetzen und deren praktischer Umsetzung vor Ort

Mitglied können werden ...

- Medizinische Einrichtungen, die interdisziplinäre und sektorenübergreifende Versorgung praktizieren oder anstreben
- Institutionen und Unternehmen, die über praktische Erfahrungen mit integrativer Leistungserbringung, spezifischen Rechtsfragen oder anderen komplementären Fachkenntnissen im Zusammenhang mit der Gründung und dem Betrieb kooperativer Gesundheitseinrichtungen verfügen

Mitglieder ...

- erhalten durch regelmäßige verbandsinterne Veranstaltungen zu den vor Ort im MVZ relevanten Fragen aktuelle Informationen
- finden exklusiv im geschlossenen Mitgliederbereich der Homepage zusätzliche Informationen
- können die Angebote der Geschäftsstelle und den Rahmen der vielfältigen Veranstaltungen dazu nutzen, fachliche Kontakte aufzubauen, und so ihren persönlichen Austausch aktiv fördern

Möchten Sie mit uns zusammenarbeiten?

Wir sind für Sie da! Bundesverband MVZ
Schumannstraße 18 - 10117 Berlin
Telefon: 030 - 270 159 50
Telefax: 030 - 270 159 49
E-Mail: buero@bmvz.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

REGIONAL im
Dialog



Wo?

Campus der MHH
(Medizinische Hochschule Hannover)
'Diätspeisesaal' / Gebäude K15
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Wann?

Donnerstag, 25. Juni 2015
13:00 bis ca. 18:00 Uhr

MODERNE GESUNDHEITSVERSORGUNG BENÖTIGT PARTNERSCHAFTEN ...

Der BMVZ

ist ein bundesweiter Zusammenschluss kooperativ tätiger Leistungserbringer, der insbesondere Medizinische Versorgungszentren nach § 95 SGB V zu seinen Mitgliedern zählt.

Die Mitglieder eint die Überzeugung, dass nur durch fairen Wettbewerb verschiedenster Leistungserbringer und Versorgungsstrukturen die jeweils wirtschaftlich und qualitativ passendsten medizinischen Versorgungsformen gefunden werden können.

Ausgangspunkt ist die Erkenntnis, dass die Steigerung von Qualität und Effizienz sowohl für den einzelnen Patienten, als auch für das Gesundheitssystem als Ganzes von Interesse ist.

Der BMVZ tritt daher für ein modernes Gesundheitssystem ein, in dem ...

- die Berücksichtigung von Patienten- und berufsständischen Interessen,
 - die Sicherstellung einer hohen Versorgungsqualität in allen Regionen,
- sowie
- die ökonomische Effizienz des Gesundheitswesens als Gesamtsystem

... gleichberechtigte Handlungsparameter sind.

Aktivitäten

Der BMVZ nimmt Einfluss auf die Gestaltung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Gesundheitswesens.

Ziel ist die Verbesserung der politischen und ökonomischen Position interdisziplinärer und sektorenübergreifender Gesundheitsunternehmen. Dazu steht der Verband im ständigen Dialog mit den maßgeblichen Entscheidern und Gestaltern des Gesundheitswesens.

Der BMVZ blickt auf eine langjährige Geschichte zurück und nutzt diese Erfahrungen für einen regen Austausch mit allen relevanten Akteuren.

Selbstverständnis

Der BMVZ versteht sich als Plattform für die Zusammenführung theoretischer Grundlagen mit praktischen Erfahrungen und für den Erfahrungsaustausch all jener Akteure, die nach neuen, effizienten Formen medizinischer Versorgung suchen.

Wichtige Aufgabe des Verbandes ist daher die Kontaktvermittlung und -pflege im Dienste seiner Mitglieder.

Der BMVZ setzt sich gegen Bestrebungen einzelner Akteursgruppen, sektorale Vorteile zu Lasten anderer Versorgungsbereiche durchzusetzen, ein. Entsprechend steht der BMVZ für ein Denken und Handeln, das auf der Grundlage des gegenseitigen Vorteils die sektorale Zergliederung der Gesundheitsversorgung zu überwinden sucht.